

1. Berechnung der Einkommensteuer und Kirchensteuer für 2020

Abrechnung für	2020		
Einzelveranlagung			
	Einkommensteuer	SolZ	
Bemessungsgrundlage		24.150	
Festsetzung	29.646	1.328	
- Steuerabzug vom Lohn	1.225	51	
- abgeführte Kapitalertragsteuer	7	1	
Nachzahlung lt. Festsetzung	28.414	1.277	
Gesamtnachzahlung			29.691
Besteuerungsgrundlagen	2020		
Berechnung des zu versteuernden Einkommens			
Einzelveranlagung			
Einkünfte aus selbständiger Arbeit		78.000	
Einkünfte aus nichtselbständiger Arbeit			
Bruttoarbeitslohn	20.000		
- Werbungskosten ggf. Pauschbetrag	1.000		
Einkünfte		19.000	
Einkünfte aus Kapitalvermögen		0	
Summe/Gesamtbetrag der Einkünfte		97.000	
- Höchstbetrag der Vorsorgeaufwendungen		2.187	
- Sonderausgaben ggf. Pauschbetrag		240	
Einkommen		94.573	
- Kinderfreibeträge (§ 32 VI EStG)		15.624	
Zu versteuerndes Einkommen		78.949	
Tarifliche Einkommensteuer		24.194	
- Steuerermäßigung nach § 35a EStG		44	
+ erhaltenes Kindergeld		5.496	
Festzusetzende Einkommensteuer		29.646	
Bemessungsgrundlage SolZ		24.150	
Festzusetzender Solidaritätszuschlag		1.328	
Gesamtsteuerbelastung		30.974	
aus tarifl. Einkommensteuer:			
Durchschnittssteuersatz		30,64 %	
Grenzsteuersatz		42,00 %	
Vortragsf. Freibetrag § 56 InvStG			100.000

Die Ermittlung der Bemessungsgrundlagen für Herabsetzungsanträge entnehmen Sie der Liste Vorauszahlung nach § 37 und Kurzberechnung. Die Berechnungsliste lang orientiert sich an § 2 EStG.

2. Berechnung der Einkommensteuer und Kirchensteuer für 2021

Abrechnung für	2021		
Einzelveranlagung			
	Einkommensteuer	SolZ	
Bemessungsgrundlage		12.103	
Festsetzung	17.659	0	
- abgeführte Kapitalertragsteuer	7	1	
- Vorauszahlungen	29.476	784	
Erstattung lt. Festsetzung	11.824	785	
Gesamterstattung			12.609
Besteuerungsgrundlagen	2021		
Berechnung des zu versteuernden Einkommens			
Einzelveranlagung			
Einkünfte aus selbständiger Arbeit		78.000	
Einkünfte aus Kapitalvermögen		0	
Summe/Gesamtbetrag der Einkünfte		78.000	
- Höchstbetrag der Vorsorgeaufwendungen		1.180	
- Sonderausgaben ggf. Pauschbetrag		240	
- außergewöhnliche Belastungen		9.408	
Einkommen		67.172	
- Kinderfreibeträge (§ 32 VI EStG)		16.776	
Zu versteuerndes Einkommen		50.396	
Tarifliche Einkommensteuer		12.147	
- Steuerermäßigung nach § 35a EStG		44	
+ erhaltenes Kindergeld		5.556	
Festzusetzende Einkommensteuer		17.659	
Bemessungsgrundlage SolZ		12.103	
Festzusetzender Solidaritätszuschlag		0	
Gesamtsteuerbelastung		17.659	
aus tarifl. Einkommensteuer:			
Durchschnittssteuersatz		24,10 %	
Grenzsteuersatz		38,85 %	
Vortragsf. Freibetrag § 56 InvStG			100.000

Die Ermittlung der Bemessungsgrundlagen für Herabsetzungsanträge entnehmen Sie der Liste Vorauszahlung nach § 37 und Kurzberechnung. Die Berechnungsliste lang orientiert sich an § 2 EStG.

3. Berechnung der Einkommensteuer und Kirchensteuer für 2022

Abrechnung für	2022		
Einzelveranlagung			
	Einkommensteuer	SolZ	
Bemessungsgrundlage		12.169	
Festsetzung	17.425	0	
- Steuerabzug vom Lohn	13.333	0	
- abgeführte Kapitalertragsteuer	3	1	
- Vorauszahlungen	18.900	0	
Erstattung lt. Festsetzung	14.811	1	
Gesamterstattung			14.812
Besteuerungsgrundlagen	2022		
Berechnung des zu versteuernden Einkommens			
Einzelveranlagung			
Einkünfte aus selbständiger Arbeit		15.000	
Einkünfte aus nichtselbständiger Arbeit			
Bruttoarbeitslohn	65.000		
- Werbungskosten ggf. Pauschbetrag	1.000		
Einkünfte		64.000	
Einkünfte aus Kapitalvermögen		0	
Summe/Gesamtbetrag der Einkünfte		79.000	
- Höchstbetrag der Vorsorgeaufwendungen		10.634	
- Sonderausgaben ggf. Pauschbetrag		700	
Einkommen		67.666	
- Kinderfreibeträge (§ 32 VI EStG)		16.776	
Zu versteuerndes Einkommen		50.890	
Tarifliche Einkommensteuer		12.228	
- Steuerermäßigung nach § 35a EStG		59	
+ erhaltenes Kindergeld		5.256	
Festzusetzende Einkommensteuer		17.425	
Bemessungsgrundlage SolZ		12.169	
Festzusetzender Solidaritätszuschlag		0	
Gesamtsteuerbelastung		17.425	
aus tarifl. Einkommensteuer:			
Durchschnittssteuersatz		24,02 %	
Grenzsteuersatz		38,81 %	
Vortragsf. Freibetrag § 56 InvStG			100.000

Die Ermittlung der Bemessungsgrundlagen für Herabsetzungsanträge entnehmen Sie der Liste Vorauszahlung nach § 37 und Kurzberechnung. Die Berechnungsliste lang orientiert sich an § 2 EStG.